

SCHMOLZ + BICKENBACH
Medienkonferenz
Ergebnisse Q3/9M 2015
Luzern, 12. November 2015





Disclaimer

Diese Präsentation gilt nicht als Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a OR und/oder 1156 OR oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von SCHMOLZ + BICKENBACH dar. Die Wertpapiere sind bereits verkauft worden.

Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Deutschland, oder sonstigen Staaten. Wertpapiere dürfen in den USA nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchgeführt.



- 1 GESCHÄFTSENTWICKLUNG Q3/9M 2015**
- 2 FINANZKENNZAHLEN Q3/9M 2015**
- 3 AUSBLICK UND GUIDANCE 2015**
- 4 ANHANG**



1 GESCHÄFTSENTWICKLUNG Q3/9M 2015



Operativer Überblick Q3/9M 2015

Märkte und Preise

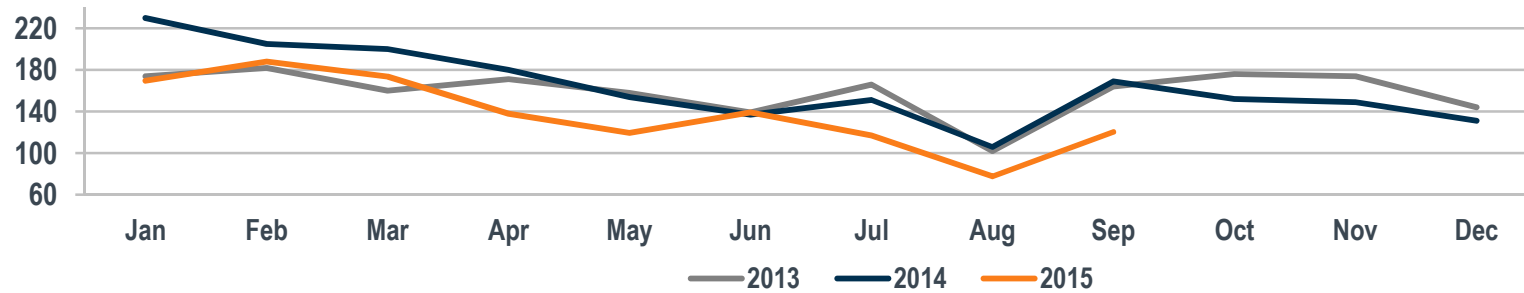
- » Auftragseingang rückläufig, Auftragsbestand 20.7% unter Vorjahr
- » Kundenindustrien: Automobil weiterhin mit guter Nachfrage, Maschinenbau wie erwartet mit niedrigerer Nachfrage, weiterhin niedriger Ölpreis lastet auf dem Öl- und Gasgeschäft
- » Nickelpreis sinkt auf niedrigstes Niveau seit Mai 2007, Schrottpreis rückläufig
- » Anhaltender Druck auf die Basispreise

Operative Entwicklung (fortzuführende Geschäftsbereiche)

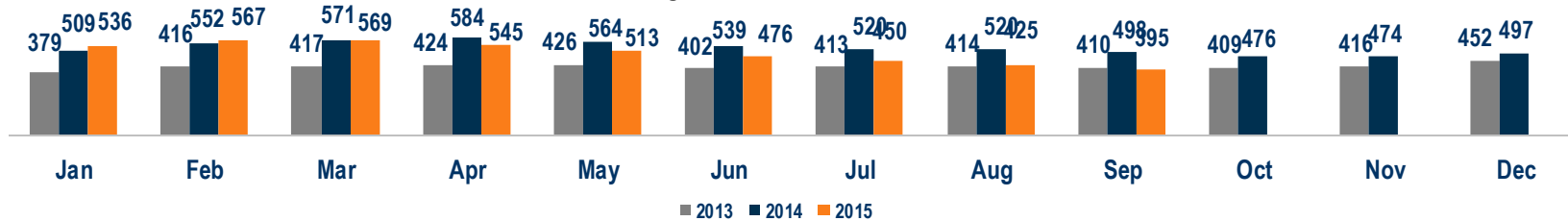
- » Absatzmenge ging um 4.9% (21 kt) auf 410 kt (Q3 2014: 431 kt) zurück
- » Umsatzerlöse sanken um 12.0% auf EUR 619.7 Mio. (Q3 2014: EUR 704.0 Mio.)
- » Prozentuale Bruttomarge fiel auf 33.1% (Q3 2014: 36.4%)
- » EBITDA reduzierte sich um 81.4% auf EUR 10.3 Mio. (Q3 2014: EUR 55.5 Mio.)
- » EBITDA-Marge verringerte sich auf 1.7% (Q3 2014: 7.9%)

Auftragseingänge, Auftragsbestand und Absatzmengen

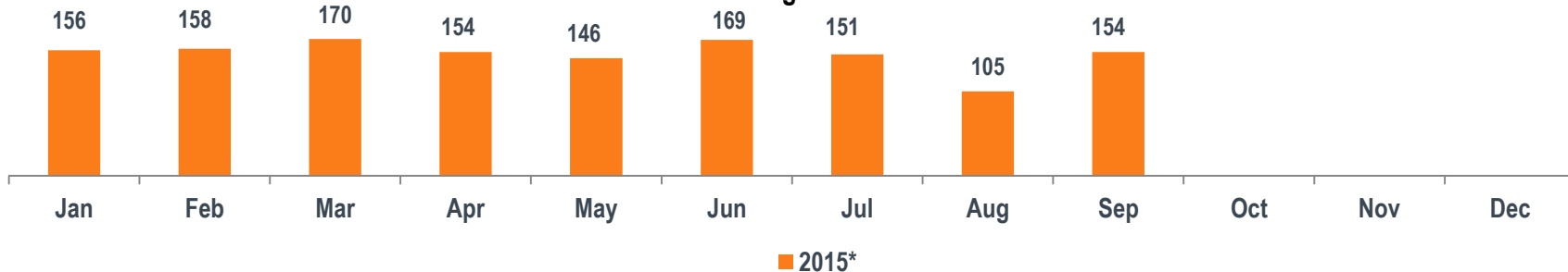
Auftragseingänge 2013 – 2015 | in kt



Auftragsbestand 2013 – 2015 | in kt



Absatzmengen 2015 | in kt

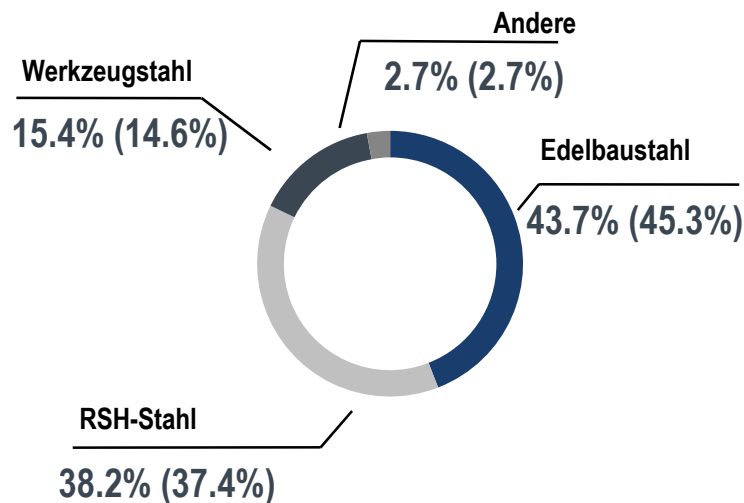


Geschäftsentwicklung

*Nur fortzuführende Geschäftsbereiche

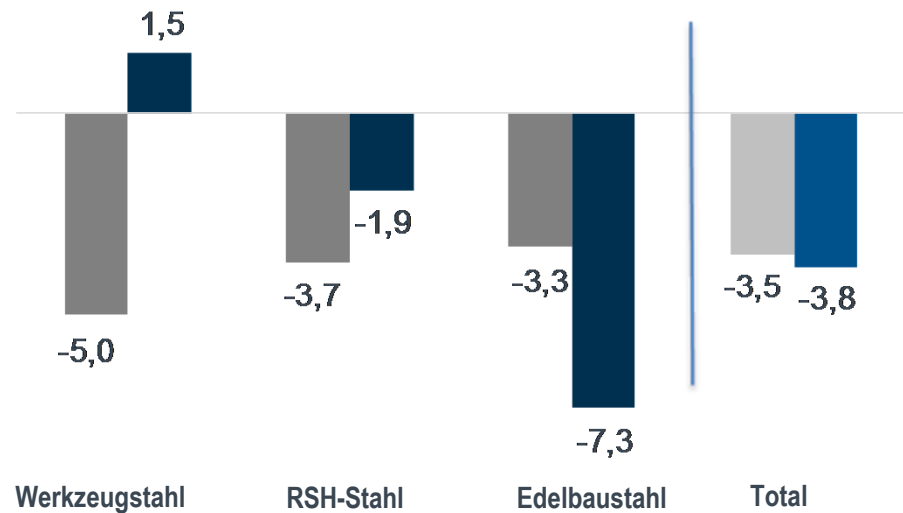
Absatzmenge und Umsatzerlöse nach Produktgruppen

Split der Umsatzerlöse* nach Produktgruppen



9M 2015 (9M 2014 in Klammern)*

Veränderung Absatzmengen* und Umsatzerlöse* (9M 2015 to 9M 2014) | in %



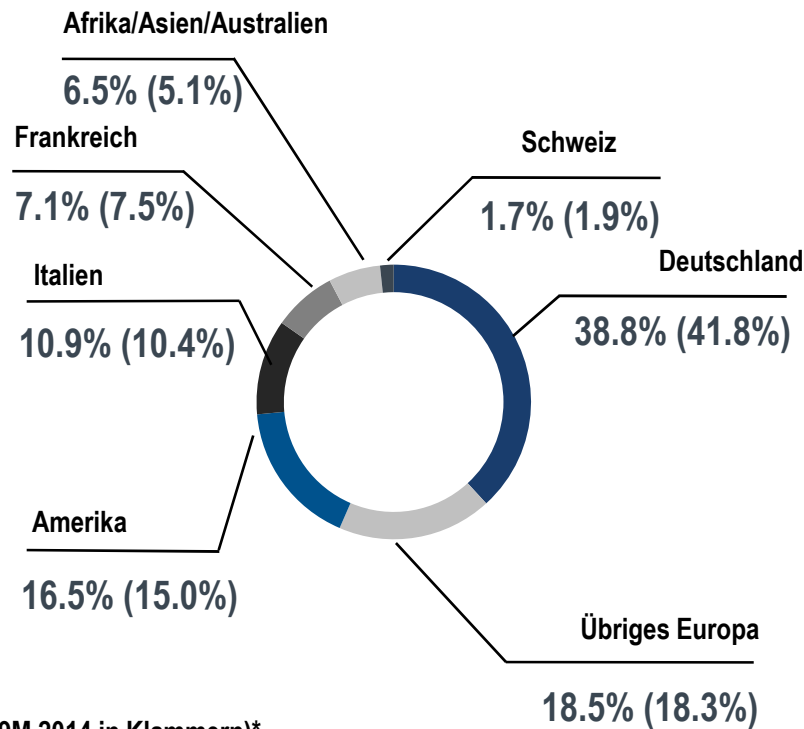
■ Veränderung Absatzmengen

■ Veränderungen Umsatzerlöse

- » Besserer Produktmix mit höherem Anteil von Werkzeug- und RSH-Stahl
- » Dennoch sanken die Umsatzerlöse aufgrund niedrigerer Rohmaterialpreise und Druck auf die Basispreise

*Fortzuführende Geschäftsbereiche, Zahlen aus 2014 wurden entsprechend angepasst

Umsatzerlöse* nach Regionen



9M 2015 (9M 2014 in Klammern)*

- » Umsatzanteil von Deutschland sank aufgrund der Aufwertung des US-Dollar gegenüber dem Euro und des daraus resultierenden höheren Umsatzanteils von Amerika

*Fortzuführende Geschäftsbereiche, Zahlen aus 2014 wurden entsprechend angepasst

Geschäftsentwicklung



2 FINANZKENNZAHLEN Q3/9M 2015



Wesentliche Kennzahlen der Ertragslage

in Mio. EUR	9M 2015	9M 2014	Veränderung zum Vorjahr (%)	Q3 2015	Q3 2014	Veränderung zum Vorjahr
Absatzmenge (Kt) ¹⁾	1 362	1 411	-3.5	410	431	-4.9
Umsatzerlöse ¹⁾	2 108.6	2 191.5	-3.8	619.7	704.0	-12.0
Bereinigtes EBITDA ¹⁾	129.0	192.0	-32.8	11.5	58.2	-80.2
Bereinigte EBITDA-Marge (%) ¹⁾	6.1	8.8	-270 bp	1.9	8.3	-640 bp
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) ¹⁾	122.8	186.3	-34.1	10.3	55.5	-81.4
EBITDA-Marge (%) ¹⁾	5.8	8.5	-270 bp	1.7	7.9	-620 bp
Betriebliches Ergebnis (EBIT) ¹⁾	29.5	98.9	-70.2	-19.6	25.1	< -100
Ergebnis vor Steuern (EBT) ¹⁾	-6.0	65.1	< -100	-32.4	15.5	< -100
Ergebnis nach Steuern (EAT) der fortzuführenden Geschäftsbereiche	-20.5	44.1	< -100	-32.7	10.6	< -100
Konzernergebnis (EAT)	-151.7	45.8	< -100	-34.1	10.6	< -100

- » Konzernergebnis beinhaltet sowohl EAT der fortzuführenden Geschäftsbereiche als auch des aufgegebenen Geschäftsbereichs; nicht fortzuführende Aktivitäten durch Wertberichtigungsbedarf von EUR –128.1 Mio. belastet

Finanzkennzahlen

1) Fortzuführende Geschäftsbereiche, Zahlen aus 2014 wurden entsprechend angepasst



Wesentliche Kennzahlen der Finanzlage

		30.9.2015	31.12.2014	Veränderung zum 31.12.2014 in %	30.9.2014
Eigenkapital	Mio. EUR	765.7	900.9	-15.0	910.9
Eigenkapitalquote	%	34.9	35.9	-100 bp	35.7
Nettofinanzverbindlichkeiten	Mio. EUR	543.7	587.2	-7.4	627.4
Nettofinanzverbindlichkeiten/ Bereinigtes EBITDA ¹⁾	Faktor	2.8	2.2	-	2.6
Net Working Capital (NWC)	Mio. EUR	843.8	992.3	-15.0	1 085.4
NWC/Umsatzerlöse ²⁾	%	30.0	29.7	30 bp	31.9

		1.1.–30.9.2015	1.1.–30.9.2014	Veränderung zum Vorjahr in %
Finanzergebnis	Mio. EUR	-35.5	-33.8	5.0
Investitionen	Mio. EUR	101.6	57.8	75.8
Free cash flow	Mio. EUR	102.8	10.5	>100

1) Letzte zwölf Monate (LTM)

2) Annualisiert

Finanzkennzahlen



3 AUSBLICK UND GUIDANCE 2015



Weiterhin schwieriges Umfeld im vierten Quartal

Umfeld

- » Wettbewerbsdruck aus Asien weiter hoch
- » Fortgesetzte Schwäche bei der Nachfrage aus der Öl-/Gasindustrie
- » Historisch niedrige und volatile Preise in den Rohmaterialmärkten führen zu weiter vorsichtigem Bestell- und Abnahmeverhalten bei Kunden
- » World Steel Association revidierte Erwartungen für den Stahlverbrauch deutlich, allgemeiner Stahlverbrauch soll nunmehr um 1.7% sinken (vorher Wachstum von 0.5% erwartet); die grössten Stahlverbraucher mit teilweise deutlich niedrigeren Wachstumsraten als 2014 (Asien -2.1%, Europa 1.3%, NAFTA -2.7%)
- » Ölpreis dürfte nicht auf frühere Niveaus steigen, im Durchschnitt werden nur USD 50 pro Fass erwartet; anhaltender Rückgang des Fracking-Geschäfts mit deutlichen Auswirkungen auf das Nordamerika-Geschäft
- » Risiken aus weiteren Abwertungen wenn Preise weiter fallen
- » Automobilindustrie weiter intakt

Massnahmen

- » Interne Kostenmassnahmen sowie Fokus auf effizienten Einkauf werden weiter vorangetrieben.
- » Weitere Senkung der Nettoverschuldung



Guidance 2015

	2014 berichtet	Guidance 2015 (Stand 12. März 2015)	Guidance 2015 (Stand 19. Mai 2015)	Guidance 2015 (Stand 12. November 2015, unverändert gegenüber 13. October 2015)
Absatz- menge	2 135 Kilotonnen	Ungefähr auf dem Niveau des Jahres 2014	Ungefähr auf dem Niveau des Jahres 2014 abzgl. der Absatzmengen, welche die spezifischen Distributions- einheiten mit Fremd- produkten erzielt haben (ca. 300 Kilotonnen)	Leicht unterhalb dem Niveau des Jahres 2014 abzgl. der Absatzmengen, welche die spezifischen Distributionseinheiten mit Fremdprodukten erzielt haben (ca. 300 Kilotonnen)
Berichtetes EBITDA	EUR 252.6 Mio.	EUR 210 Mio. – EUR 250 Mio.	EUR 190 Mio. – EUR 230 Mio. (fortzuführende Geschäftsbereiche, aktuell unteres Ende der Bandbreite erwartet)	EUR 160 Mio. – EUR 180 Mio.
CAPEX	EUR 100.8 Mio.	Rund EUR 150 Mio., begründet durch Einmaleffekte in Höhe von EUR 44 Mio.	Rund EUR 150 Mio., begründet durch Einmaleffekte in Höhe von EUR 44 Mio.	Rund EUR 150 Mio., begründet durch Einmaleffekte in Höhe von EUR 44 Mio.



F&A

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

4 ANHANG

Nickelpreis-Entwicklung

Nickelpreisentwicklung 2005 – 2015 | in USD / Tonne

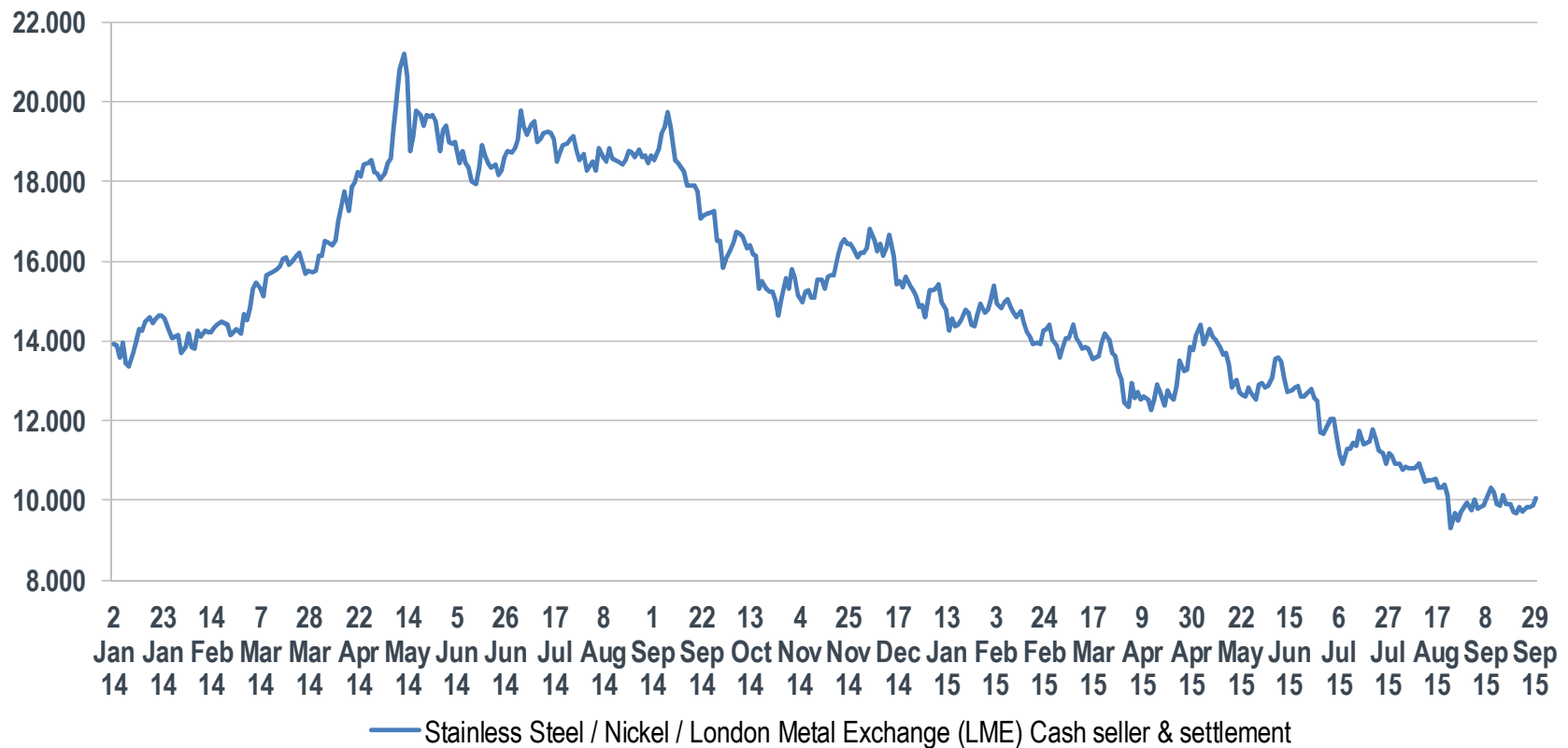


Quelle: Steel Business Briefing

Anhang

Nickelpreis-Entwicklung

Nickelpreientwicklung 1.1.2014 – 30.9.2015 | in USD /Tonne

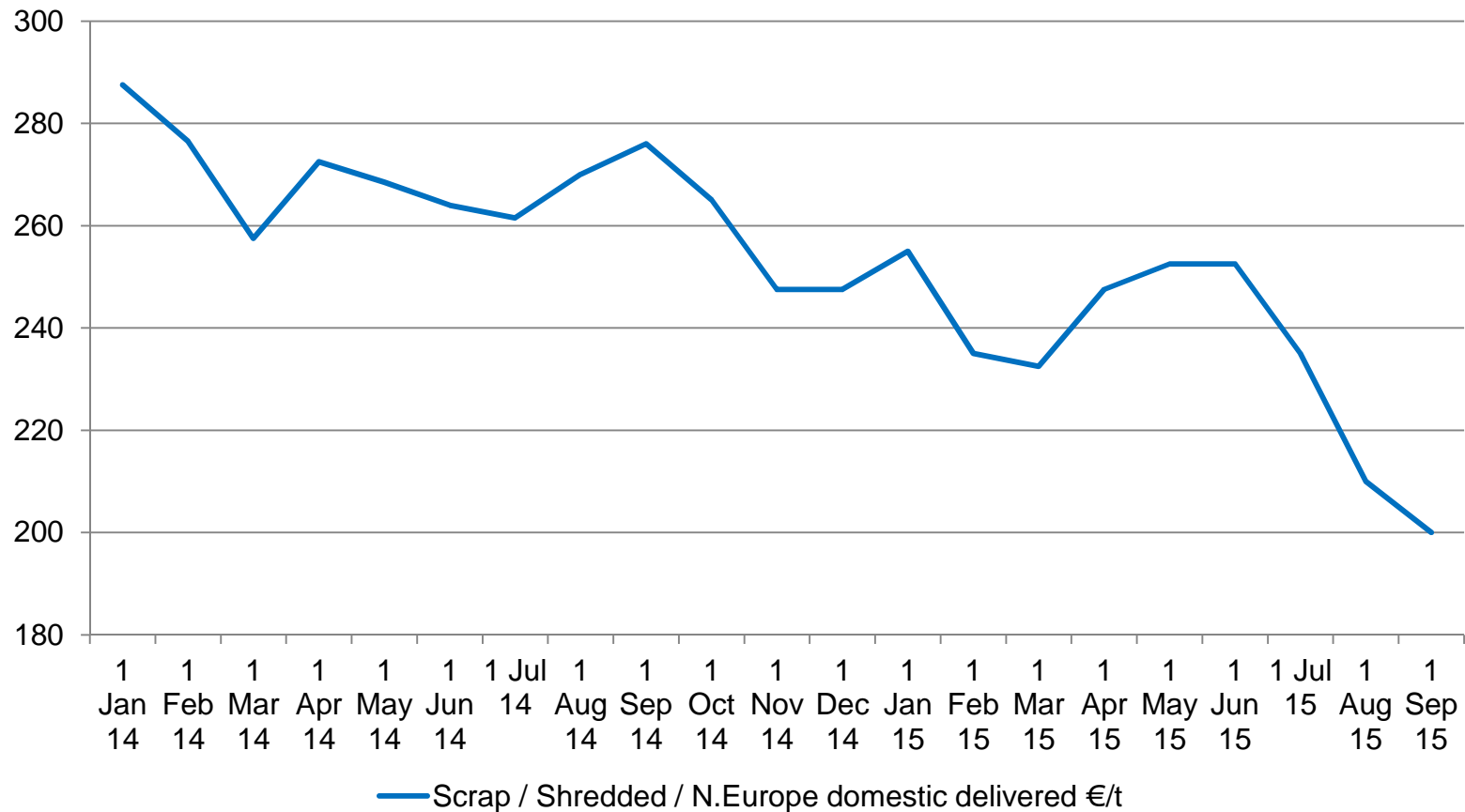


Quelle: Steel Business Briefing

Anhang

Schrottpreis-Entwicklung

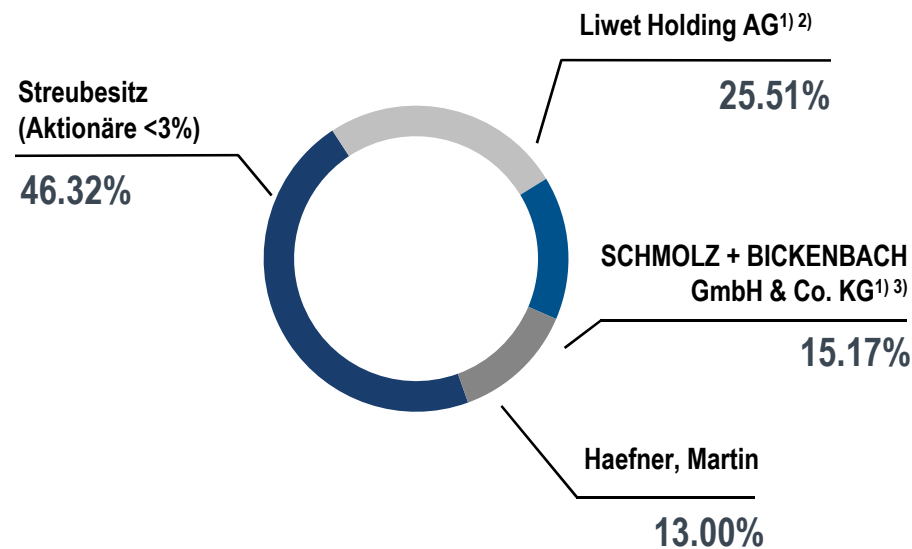
Schrottpreis-Entwicklung Januar 2014 – September 2015 | in EUR / Tonne



Quelle: Steel Business Briefing

Anhang

Schweizer börsenkotiertes Unternehmen mit unterstützenden Ankerinvestoren



Aktionärsstruktur per 30 September 2015

Daten und Fakten zur Aktie	
ISIN	CH0005795668
Valorensymbol	STLN
Wertpapierart	Namenaktie
Handelswährung	CHF
Börse	SIX Swiss Exchange
Indexzugehörigkeit	SPI, SPI Extra, SPI ex SLI, Swiss All Share Index
Anzahl ausgegebener Aktien	945 000 000
Nennwert in CHF	0.50

- 1) Bilden eine Gruppe im Sinne des Börsengesetzes.
- 2) Ein Unternehmen der Renova Gruppe; die von der Venetos Holding AG gehaltenen Aktien sind infolge Fusion auf die Liwet Holding AG in Zürich übergegangen.
- 3) Indirekt über die Tochterunternehmen SCHMOLZ + BICKENBACH Beteiligungs GmbH und SCHMOLZ + BICKENBACH Holding AG.

Anhang



Finanzkalender und Ansprechpartner Investor Relations

Date	Event
24. März 2016	Geschäftsbericht 2015, Medien-Konferenz, Investoren-Konferenz
3. Mai 2016	Generalversammlung
19. Mai 2016	Q1-Bericht 2016, Medien-Telefonkonferenz, Investoren-Telefonkonferenz
11. August 2016	Q2-Bericht 2016, Medien-Telefonkonferenz, Investoren-Telefonkonferenz
15. November 2016	Q3-Bericht 2016, Medien-Telefonkonferenz, Investoren-Telefonkonferenz

Dr. Ulrich Steiner	Head of Investor Relations and Corporate Communications
Telefon	+41 41 581 4120
Fax	+41 41 581 4283
Email	u.steiner@schmolz-bickenbach.com
Internet	www.schmolz-bickenbach.com



Thank you for your attention